

## Der erste Gefallene aus Asfeld

Von Karl Dotter, Asfeld (1939)

**Heinrich Bücking**, Leutnant  
Gefallen in einer Panzer-Abwehrabteilung  
am 6. September 1939 in Polen  
23 Jahre alt, evangelisch.

Montag, den 11. September 1939

Des Morgens kam die erschütternde Nachricht, dass der Leutnant Heinrich Bücking aus Asfeld (geboren 06.04.1916) in Polen durch Herzschuss gefallen ist. Er war der einzige Sohn seiner Eltern (Kaufmann Philipp Bücking.), ein prächtiger, talentvoller, lieber und bescheidener Mensch, den jedermann gern hatte. Er war von klein auf bis zuletzt mein Schüler; er hatte einst Klavier- und Gesangsstunden bei mir. Ich hatte ihn sehr lieb! Sein früher Tod ging mir sehr nahe. Ehre seinem Andenken!

Karl Dotter



### Erstveröffentlichung:

Karl Dotter, Dr. Karl Völsing, Julius Hch. Waldeck: **Kriegs-Chronik 1939**. (**Asfelder Kriegschronik 1939-1945**), am 01.09.1939 begonnen und geführt von Karl Dotter, Oberreallehrer, Stadtarchivar. Nach dessen Tod am 17.09.1940 fortgeführt von Bürgermeister Dr. Karl Völsing. Ab dem 24.03.1945 wurde Julius Hch. Waldeck, Mitbegründer des Geschichts- und Altertumsvereins von 1897, mit der Weiterführung der Chronik durch den Bürgermeister Dr. Völsing beauftragt, und die Fortführung durch die Bürgermeister Rosenkranz und Staab verfügt. Hessisches Staatsarchiv Darmstadt, HStAD O 72, Nr. 215, 1948.

[Stand: 19.06.2024]